FC Schweinfurt siegt 2:0 im Auftakt-Derby gegen TSV Aubstadt

Der FC 05 Schweinfurt startet mit 2:0-Sieg gegen TSV Aubstadt in die Regionalliga Bayern-Saison, dank höherer Physis und Qualität.

Saisonstart in der Regionalliga Bayern: Ein klares Zeichen vom FC 05 Schweinfurt

Der FC 05 Schweinfurt begann die neue Saison der Fußball-Regionalliga Bayern mit einem überzeugenden 2:0-Sieg gegen den TSV Aubstadt. Bei hochsommerlichen Temperaturen um die 30 Grad zeigten die Schweinfurter vor 2.593 Fans eine beeindruckende Leistung, geprägt von physischer Überlegenheit und individueller Qualität.

Strategisch gut aufgestellt: Ballbesitz und Geduld bei Schweinfurt

Wie erwartet dominierte der FC 05 das Spielgeschehen mit einem Ballbesitzverhältnis von ungefähr 80:20. In der Startelf standen drei der vier Aubstadt-Neuzugänge, was die Transferaktivitäten der Schweinfurter auch auf dem Platz sichtbar machte. Trotz vieler Flanken in den Strafraum gelang es den Aubstädter Verteidigern immer wieder, gefährliche Situationen zu entschärfen.

Der erste Höhepunkt: Thomanns Freistoß

Der erste ernsthafte Torschuss kam von Rückkehrer Martin

Thomann. Sein Freistoß aus 30 Metern wurde vom Aurbstädter Torhüter Vladyslav Vertiei gerade noch aus dem Winkel gefischt (36. Minute). Trotzdem änderte sich am Schweinfurter Geduldspiel nichts. Die Mannschaft von Trainer Victor Kleinhenz setzte weiter auf gezielte Ballverlagerungen und Dreieckskombinationen.

Aubstadt hält stand, verliert aber an Boden

Auch nach der ersten Halbzeit blieben die Schweinfurter zunächst erfolglos, ähnlich wie bei der Generalprobe gegen Fulda (1:1). Der Schiedsrichter Simon Schreiner, der bereits im Saisonauftakt 2023 gegen Viktoria Aschaffenburg (0:0) piff, leitete auch diese Partie. Vier Minuten nach der Halbzeitpause konnte Kristian Böhnlein den Führungstreffer nicht erzielen, und auch Kevin Ferys Schuss aus der Distanz wurde von Vertiei pariert (53. Minute).

Die entscheidenden Momente: Müller und Frisorger treffen

Die Wende brachte schließlich der zur Halbzeit eingewechselte Patrick Hofmann. Mit seinen schnellen Dribblings und scharfen Hereingaben sorgte er für mehr Dynamik. Sebastian Müller, ebenfalls ein Neuzugang aus Fürth, verwandelte eine dieser Aktionen zum 1:0 (58. Minute). Der zweite Treffer folgte durch Kevin Frisorger nach einem weiteren schönen Spielzug über die rechte Seite (80. Minute).

Aubstadts Bemühungen bleiben erfolglos

Trotz einiger Versuche konnte Aubstadt lediglich durch einen Schuss von Marvin Weiß, der am Außenpfosten landete, Gefahr erzeugen (82. Minute). Der FC 05 Schweinfurt bewies somit eindrucksvoll, warum sie als ambitioniert gelten und setzte gleich zum Saisonstart ein klares Zeichen.

Spieldetails

Endstand: FC 05 Schweinfurt – TSV Aubstadt 2:0 (0:0)

- FC 05 Schweinfurt Aufstellung: Schneller – Langhans (90.+2 Doktorczyk), Frisorger, Trslic, Piwernetz (83. Wolf) – Fery, Böhnlein (87. Angleberger) – Müller (90. Wehner), Bozesan (46. Hofmann), Thomann – Dellinger.
- TSV Aubstadt Aufstellung: Vertiei – Mrozek, Hüttl (81. Degelman), Behr – Volkmuth (71. Braun), Trunk – Hemmerich, Hatman (55. Grimm), Scheurer (55. Weiß), Pitter (71. Stahl) – Nickel.
- Schiedsrichter: Simon Schreiner (DJK SF Reichenberg)
- Zuschauer: 2.593
- Tore: 1:0 Sebastian Müller (58.), 2:0 Kevin Frisorger (80.)

Dieser Sieg zeigt das Potenzial des FC 05 Schweinfurt und lässt auf eine vielversprechende Saison hoffen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de